WP-01-K3-1040

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 1039 bis 1040 einfügen:
der Revolutionsgarden. Es braucht zudem weiter diplomatische Anstrengungen, um die nukleare Bewaffnung des Irans zu verhindern.

Die Regierung von Saudi-Arabien begeht ebenso nachweislich massive Menschenrechtsverletzungen im eigenen Land und ist Kriegspartei im Jemen-Krieg, wo sie mehrere Kriegsverbrechen zu verantworten hat. Es ist ein menschenverachtendes Regime, das für den grausamen Mord an Jamal Khashoggi verantwortlich ist. Wir lehnen jegliche Rüstungsexporte an Saudi Arabien ab und streben auch einen europäischen Rüstungsexportstopp für Saudi-Arabien an.

Begründung

Bis auf den Satz zu Jamal Khashoggi orientiert sich die Formulierung größtenteile an einem Beschluss der 48. BDK in Bonn, vgl. S.12: https://cms.gruene.de/uploads/assets/Beschluss_FS-12_Wertegeleitet_multilateral_handlungsfähig_grüne_Friedens-_und_Sicherheitspolitik_in_der_Zeitenwen.pdf

Der Satz zu Jamal Khashoggi wurde hinzugefügt, um den grausamen Mord in Erinnerung zu rufen und daran zu erinnern, wozu das saudi-arabische Regime fähig ist.

Solange sich nichts an der Menschenrechtslage in Saudi-Arabien oder deren Beteiligung am Jemen-Krieg und dessen humanitären Katastrophen ändert, sollten wir weiterhin diese Position aufrechterhalten. Durch die Diskussionen im vergangenen Jahr über Eurofighter-Lieferungen, die auch durch die deutsche Regierung genehmigt werden mussten, ist das Thema vergleichsweise aktuell.

weitere Antragsteller*innen

Ocean Renner (KV Nordfriesland); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt); Martin Lüdders (KV Bochum); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Oliver Groth (KV Regensburg-Stadt); Till Eichler (KV Bamberg-Stadt); Malte Spielmann (KV Berlin-Neukölln); Malte Gerlach (KV Kassel-Stadt); Miriam Wirsing (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Tobias Jahn (KV Berlin-Mitte); Susanne Bauer (KV Bayreuth-Land); Isabella Emilia Sophia Mc Nicol (KV Wetterau); Esther Frey (KV Coburg-Land); Cim Kartal (KV Bielefeld); Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Bernhard Schüßler (KV München-Land); sowie 41 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.